

Untersuchung zu AKW-Pannen

Geesthacht. Einen Monat nach Beginn der Pannenserie in den norddeutschen Atomkraftwerken (AKW) Krümmel und Brunsbüttel hat eine vom Betreiber Vattenfall berufene Untersuchungskommission ihre Arbeit aufgenommen. Die Kommission solle eine »Gesamtanalyse der Vorgänge« erstellen und Verbesserungsvorschläge erarbeiten, erklärte ein Sprecher des schwedischen Konzerns am Freitag in Geesthacht.

Nach einem Transformatorenbrand in Krümmel am 28. Juni hatten Mitarbeiter, die wegen starken Rauches sogar Schutzmasken tragen mußten, den Meiler per Schnellabschaltung vom Netz genommen. Zuvor war das AKW Brunsbüttel nach einem Kurzschluß automatisch heruntergefahren worden. Seither wurden sowohl in Krümmel als auch in Brunsbüttel weitere Mängel entdeckt; beide Meiler stehen zur Zeit still.(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/90044.untersuchung-zu-akw-pannen.html>